

Walk of Spalebärg

Von Christoph Eymann

Basel ist geizig mit Ehrbezeugungen an Persönlichkeiten, die sich um die Stadt verdient gemacht haben. Kein Ehrenbürgerrecht, keine Ordensverleihungen, keine Staatsempfänge oder Auftritte mit einem Bürgermeister. Wir können Strassen, Gassen und Plätze nach Persönlichkeiten benennen, allerdings nicht zu deren Lebzeiten. Die Universität kann Doktor-Titel ehrenhalber an Persönlichkeiten verleihen, aber nur an solche, zu denen die verleihende Fakultät einen Bezug hat. Wenn also jemand besonders geehrt werden soll, wird es schwierig in unserer Republik.

Dieses Defizit an Ehrerbietungsmöglichkeiten hat das Sperber-Kollegium schon in den 70er-Jahren erkannt. Baslerinnen und Basler, die ihre Stadt nicht nur gern haben, sondern etwas für sie tun wollten, haben im Hotel Basel verschiedene Ideen entwickelt. Eine davon lehnt an den Walk of Fame in Los Angeles an. Persönlichkeiten mit Verdiensten für Basel können zum Ehrensplebärgler oder zur Ehrensplebärglerin ernannt werden. Ihr Name wird auf einer schönen Jurasteinplatte eingraviert und am Spalenberg in den Boden eingelassen. Die Verleihung des Titels erfolgt jährlich, umrahmt von einer Feier im Kaisersaal des Theaters Fauteuil.

Bewundernswert, was die Herren Bächlin, Glaser, Trachsel, Blome und Krieg als Obersperber und Vizeobersperber für ihre Heimatstadt seit Mitte der 70er-Jahre geleistet haben. Zu jeder Jahreszeit sieht man am Spalenberg viele Leute neugierig die Namen der Geehrten lesen.

Besucherinnen und Besucher von auswärts sind mit ihrer Freude am Walk of Spalebärg nicht allein. Auch Baslerinnen und Basler verweilen und schweifen in Gedanken ab zu Erinnerungen, die sie mit den Namen auf den Platten verbinden.

Die ältere Generation denkt zum Beispiel an Ruedi Walter und Margrit Rainer, die ersten Ehrensplebärgler 1976 und an ihre legendäre Radiosendung «Spalebärg 77a, bi s'Ehrsams zem schwarze Kaffi» oder an Heidi Abel, die dem jungen Schweizer Fernsehen ein sympathisches Basler Gesicht gab. Die Jüngeren erfahren spätestens hier, dass Roger Federer seine Wurzeln in der Region hat, und kennen natürlich den Erfolgsgaranten des FC Basel, Bernhard Heusler. Es gibt auch einen Basler, dessen Name sich sowohl im Walk of Fame in Los Angeles findet wie auch am Spalebärg: Arthur Cohn, der in jedem seiner zahlreichen Interviews seit Jahren seine Vaterstadt prominent erwähnt und Basel damit auf die Weltkarte setzt. Ein Besuch am Spalebärg lohnt sich, Erinnerungen werden aufgefrischt.

Dieses liebenswerte Stück Basel zeigt, dass – trotz spärlichem Instrumentarium für Ehrungen – auf sehr sympathische und unaufdringliche Art Menschen gedankt werden kann für ihre Leistungen. Das Sperber-Kollegium hat mit dieser Idee Begeisterung ausgelöst und Unterstützung erhalten vom Baudepartement, vom legendären Hotelier Raeto Steiger, von der UBS und auch anderen. Echt baslerisch zurückhaltend und bescheiden geben sich dabei die Sperber; die geehrte Person steht im Mittelpunkt – neben dem Spalebärg.

k Feusi (fi), Leitung –
x Reichmuth (are) –

nd, Region. Christian Keller
< Heitz (hei), Teamleitung
fmann (Jho), Teamleitung
t (sa) – Thomas Dähler (td) –
- Lisa Groelly (lg) –
Mischa Hauswirth (hws) –
ziska Laur (fl) –
i) – Martin Regenass (mar) –
i) – Dina Sambar (dis) –
iel Wahl (wah)

rr), Leitung –
itung –
(sb) – Tilman Pauls (tip) –
v)

hiudinelli, Karl Odermatt,

' (ras), Leitung –
tv. Leitung –
Christoph Heim (hm) –
nan Reuter (sr) –
i) – Sigfried Schibli (bli) –

ile. Markus Vogt (mv)

Auslandskorrespondenten. Michael Bahnerth
(mib), Berlin/Basel – Rudolf Balmer (RB), Paris –
Wolfgang Drechsler (wdk), Kapstadt –
Paul Flückiger (flü), Warschau – Willi Germund (wig),
Bangkok – Martin Suter (sut), Washington –
Pierre Heumann (heu), Naher Osten – Felix Lee (flp),
Peking – Hansjörg Müller (hjm), London –
Thomas Roser (tro), Belgrad – Stefan Scholl (sch),
Moskau – Reiner Wandler (rwa), Madrid

Kolumnisten. Manuel Battegay – Silvio Borner –
Christoph Eymann – Felix Erbacher (FE) –
Markus Häring – Hans-Peter Hammel (-minu) –
Martin Hicklin (hckl) – Helmut Hubacher –
Markus Melzl – Manfred Messmer – Linus Reichlin –
Eric Sarasin – Martin A. Senn – Eugen Sorg –
Roland Stark – Tamara Wernli – Tino Krattiger

Spezialseiten. Bildung, Gesundheit heute:
Denise Dollinger (dd)
Essen & Trinken: Roland Harisberger (rh)
Mobil: Benno Brunner (bb)
Reisen: Peter de Marchi (pdm)

Beilagen/Projekte. Benno Brunner (bb) –
Roland Harisberger (rh)

Produktion. Benno Brunner (bb),
Stv. Chef vom Dienst – Peter de Marchi (pdm) –
Roland Harisberger (rh) – Christian Horisberger (ch)
– Lukas Lampart (lam) – Stephan Reuter (sr) –
Kurt Tschan (kt)

Gestaltung. Nino Angiuli (Art Director),
Paul Graf

Bildredaktion/Fotografen. Florian Bärtschiger –
Pino Covino – Lucian Hunziker – Kostas Maros –
Dominik Plüss – Nicole Pont

Korrektur. Anne-Sophie Heer, Lesley Paganetti,
Somedia

Sachbearbeitung. Milena De Matteis –
Michèle Gartenmann – Marcel Münch

Dokumentation/Archiv. Marcel Münch
doku@baz.ch

Redaktion. Aeschenplatz 7, Postfach 2250,
4002 Basel,
Telefon 061 639 11 11, Fax 061 639 17 84,
redaktion@baz.ch / vorname.name@baz.ch

Büro Laufental/Schwarzbubenland.
Basler Zeitung AG, Postfach, 4245 Kleinlützel
Tel. 061 639 11 11

Verlag. Aesche
Tel. 061 639 11

Abonnements-.
Montag bis Freitag
Samstag von 7.30
Tel. 061 639 13
abo@baz.ch, wv

Abonnementsp
(mit SonntagsZe
6 Monate Fr. 29.
(Ausland auf An

Leiterin Leserr

Leiter Werbem

Leiter Grafik u

Inserate. Basle
Postfach, 4002
Tel. 061 639 10
inserate@baz.ch

Schalter für In
Montag–Freitag
Tel. 061 639 12
schalter@baz.ch